

**Ressort Volkswirtschaft, Kultur,  
Freizeit, Sicherheit**

Ausserdorfstrasse 7  
CH-6442 Gersau  
079 397 45 66  
regula.mueller@gersau.ch  
www.gersau.ch

**An die Bevölkerung und  
die Vereine von Gersau**

Gersau, im April 2026

**Velowegnetzplanung**

Sehr geehrte Damen und Herren  
Geschätzte Vereinsvorstände und -mitglieder

In den vergangenen Wochen hat sich in der Bevölkerung sowie unter den Vereinen eine gewisse Verunsicherung im Zusammenhang mit der Velowegnetzplanung verbreitet. Gerne möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um die aktuelle Situation transparent darzulegen, die gesetzlichen Abläufe aufzuzeigen und allfällige Missverständnisse auszuräumen.

**1. Der Unterschied: Kantonal – Kommunal**

Um die aktuelle Situation zu verstehen, ist es wichtig, zwischen den zwei verschiedenen Planungen zu unterscheiden, die vom Bundes- und kantonalem Velowegnetzgesetz vorge-schrieben werden:

- **Das kantonale Velowegnetz:** Hier geht es um die übergeordneten Hauptachsen durch den gesamten Kanton Schwyz, sowie deren Vernetzung mit den Nachbarkantonen. Die Planung und Festlegung liegen allein in der Verantwortung des Kantons (Tiefbauamt).
- **Das kommunale Velowegnetz:** Dies ist das feinmaschige Netz innerhalb unseres Bezirkes. Für dessen Planung wird zu einem späteren Zeitpunkt der Bezirk Gersau zuständig sein.

**2. Aktueller Stand der Dinge**

Das kantonale Planungsverfahren gibt hier den Takt vor. Deshalb gilt für uns eine klare Reihenfolge:

- **Zuerst legt der Kanton fest:** Der Kanton Schwyz hat den Entwurf für das kantonale Netz in die Vernehmlassung gegeben. Der Bezirk Gersau hat fristgerecht eine entsprechende Stellungnahme beim Baudepartement des Kantons Schwyz eingereicht. Nun muss der Kanton alle Rückmeldungen prüfen und die kantonalen Pläne festlegen.
- **Der Bezirk wartet ab:** Das kommunale Netz baut zwingend auf dem kantonalen Netz auf. Aus diesem Grund ist das kommunale Velowegnetz vom Bezirk Gersau **aktuell noch gar nicht in Bearbeitung.**

**Wichtig zu wissen:** Es wurden seitens des Bezirks weder Projekte beschlossen noch verbindliche Massnahmen definiert oder konkrete Routen für das kommunale Netz festgelegt.

### **3. Unser Versprechen: Transparenz und Dialog**

Ein offener und direkter Austausch ist uns wichtig, um Unsicherheiten frühzeitig klären zu können. Sobald die kantonalen Pläne stehen und wir die kommunale Planung an die Hand nehmen, werden wir umgehend informieren und aktiv den Dialog mit den Interessierten suchen.

Es ist uns ein grosses Anliegen, unnötige Verunsicherungen zu vermeiden und das Vertrauen innerhalb unseres Bezirkes zu stärken. Eine gute Zusammenarbeit liegt uns am Herzen – im Miteinander und nicht gegeneinander.

Sollten dennoch Fragen, Unklarheiten oder Gerüchte auftauchen, bitte ich Sie, direkt Kontakt mit mir aufzunehmen. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

**Vorsteherin Ressort Volkswirtschaft, Kultur, Freizeit, Sicherheit**

Regula Müller  
Bezirksrätin